

Zeitschrift: Bulletin Electrosuisse
Herausgeber: Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik
Band: 107 (2016)
Heft: 2

Rubrik: Produkte = Produits

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Energiemanagement in Echtzeit

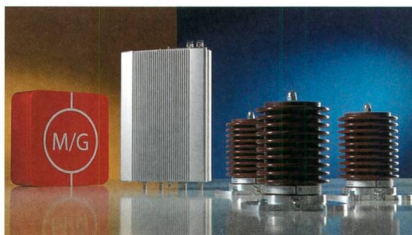
Smart Panels von Schneider Electric machen Energiedaten eines Gebäudes in Echtzeit verfügbar und steuerbar. Dazu hat Schneider Electric seine Kommunikationssysteme der Enerlin'X-Serie mit Ethernet-Schnittstellen ausgerüstet. Einer Anbindung von intelligenten Gebäuden ans Smart Grid steht damit nichts mehr im Wege.

Enerlin'X ist eine Kombination aus durchgängigen Gateways, Schnittstellen und Displays, die über Ethernet direkt mit Schaltanlagen kommunizieren. Das Energiemanagement via Internetprotokoll wird somit Realität.

Schneider Electric (Schweiz) AG, 1020 Renens
Tel. 021 654 07 00, www.schneider-electric.com



Enerlin'X besitzt zahlreiche Kommunikationsschnittstellen.



Mongemo – kontinuierliches Online-Monitoring von Teilladungen bei rotierenden Maschinen.

Online-Zustandsbewertung

Das neue Mongemo, ein System zum kontinuierlichen Online-Monitoring von Teilladungen (TE), bietet eine umfassende Zustandsbewertung der Ständerisolation bei rotierenden Maschinen wie Hydro- und Turbogeneratoren sowie Elektromotoren unter Last. Das festinstallierte System erfasst und analysiert TE-Daten über einen gegebenen Zeitraum und ermittelt Defekte an der Isolation, die zu dielektrischen Störungen und Maschinenausfallzeiten führen könnten.

Mongemo besteht aus Koppelkondensatoren für die TE-Erkennung, einer 4-kanaligen TE-Erfassungseinheit und einem zentralen Computer mit TE-Monitoring- und -Analyse-Software.

Omicron Electronics GmbH, AT-6833 Klaus
Tel. 0043 594 95 50 10, www.omicron.at

Coffrets d'introduction SKD

Avec les nouveaux coffrets d'introduction SKD, la société Schurter SA a devancé toutes les exigences actuelles du marché. Les idées innovantes, ainsi que le design impressionnant sont tout particulièrement appréciés par notre clientèle professionnelle.

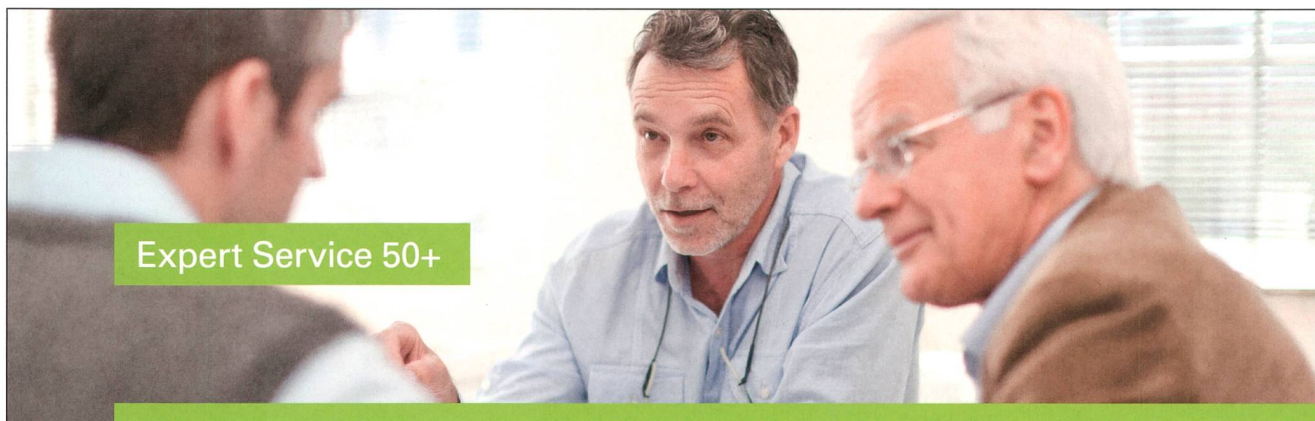
Les nouvelles dimensions du SKD, ainsi que sa profondeur, revues à la baisse, lui valent une superbe esthétique. Ce coffret est doté d'un tout nouveau système d'ouverture pouvant accueillir une clé 4 pans 8 mm, ainsi que d'une fente offrant une sécurité optimale.

Schurter AG, 6002 Lucerne
Tél. 041 369 31 11, www.schurter.com



Les coffrets d'introduction SKD offrent 3 moyens de connexion.

Anzeige



Mit Erfahrung zum Erfolg

Verstärken Sie Ihr Team mit Expertise – genau dann und solange Sie das entsprechende Know-how benötigen!

Expert Service 50+ ist unser neuer exklusiver Personalverleih für die Branche. Sichern Sie sich die Flexibilität, die Sie sich für Ihr Unternehmen wünschen! Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne.

www.electrosuisse.ch/expertservice



Intelligente Lösungen braucht das Netz



Die Installation von Fotovoltaikanlagen im Zuge der Energiewende macht zunehmend Verstärkungen der Stromnetze notwendig. Um Kosten zu sparen, verlangt die ElCom neu, dass intelligente Netztechnologien einbezogen werden. Die BKW hat Erfahrungen in solchen Lösungen und kann andere Netzbetreiber bei der intelligenten Verstärkung der Stromnetze unterstützen.



Die PV-Anlage in Villeret mit einer Leistung von 143 kWp machte eine Netzverstärkung erforderlich.
Foto: La Goule

Der Ausbau der Netze zur Integration von dezentralen Produktionsanlagen hat seinen Preis. In der unlängst publizierten «Strategie Stromnetze» geht der Bundesrat allein beim Ausbau der Schweizer Verteilnetze bis ins Jahr 2050

je nach Szenario von Kosten zwischen 3,9 und 12,6 Milliarden Franken aus. Das heisst, das Potenzial zur Einsparung von Kosten ist gross. Diesem Potenzial kommt eine grosse Bedeutung zu, da die Netznutzungsgebühren einen Anteil von knapp 50 Prozent an der Stromrechnung der Kundschaft ausmachen. Um die Kosten für den Netzausbau tief zu halten, verlangt die ElCom bei Netzverstärkungen neu die Prüfung von intelligenten Technologien. Eine Weisung, die die Investitionen der BKW in das Netz der Zukunft bestätigt.

Die BKW hat früh investiert

Mit ihrem ländlichen Versorgungsgebiet und ihrer verteilten Siedlungsstruktur ist die BKW besonders betroffen vom Netzausbau. Von 2010 bis 2015 hat sich die Zahl der angeschlossenen PV-Anlagen von gut 500 auf rund 3'000 erhöht. Ausserdem ist die BKW mit über 10 Prozent der Schweizerischen Niederspannungsnetze die grösste Verteilnetzbetreiberin in der Schweiz. Um ihrer Verantwortung als Netzbetreiberin gerecht zu werden, hat sie bereits früh mit der Einführung neuer Technologien begonnen. Seit 2013 hat sie in ihrem eigenen Netz schon verschiedene aktive Netzelemente im Feldeinsatz, unter anderem zwölf Blindleistungsre-



Dank der Montage eines regelbaren Ortsnetztransformators (RONT) musste keine zweite Trafostation gebaut werden. Foto: La Goule

gelungen, neun Einzelstrangregler (ESR) und fünf regelbare Ortsnetztransformatoren (RONT). Messungen an diesen Systemen zeigen, dass die Spannungsschwankungen deutlich verringern: Das intelligente Netz bewährt sich in der Praxis.

Die BKW hat bereits in mehreren Fällen Gesuche für die Rückerstattung von Netzverstärkungskosten mit Einsatz von aktiven Netzelementen (RONT, Einzelstrangregler) bei der ElCom eingereicht. Die ElCom hat diese vollumfänglich anerkannt.

Das Angebot der BKW

Die BKW berät andere Netzbetreiber seit Jahrzehnten in Bereichen wie Hochspannungs- und Schutztechnik.

Nun bietet sie auch im Bereich der effizienten Netzintegration von Fotovoltaikanlagen ihr erprobtes Know-how an.

Das Angebot umfasst:

- Anschlussgesuch
- Analyse
- Massnahmenvorschlag
- Detailplanung
- Inbetriebnahme
- Abnahme
- Rückforderung bei ElCom
- Überwachung
- Betrieb und Instandhaltung

Weitere Informationen erhalten Sie im direkten Kontakt mit unserem Smart-Grid-Team: Tel. +41 58 477 23 60, smartgrid@bkw.ch



Oliver Krone
Leiter Smart Grid Engineering
oliver.krone@bkw.ch

Der neue SKD-Hausanschlusskasten – in jedem Fall die beste Lösung

Mit dem neuen SKD-Hausanschlusskasten hat Schurter die Anforderungen aus dem Markt übertroffen. Die innovativen Ideen und das bestechende Design überzeugen und werden von den Kunden geschätzt. Der SKD-Hausanschlusskasten hat die Markteinführung erfolgreich überstanden und erfreut sich bei den Elektrizitätswerken und Elektroinstallateuren grosser Beliebtheit.

Das frische Design wie auch die markant kleinere Einbautiefe von 2 cm sind die ersten Neuerungen, welche beim ersten Betrachten des Hausanschlusskastens sofort auffallen.



SKD-Hausanschlusskasten.

Das neue Innenleben wird durch den Deckel vor Umwelteinflüssen und unbeabsichtigter Berührung geschützt.

Der Berührungsschutz des SKD-Hausanschlusskastens ist gleich doppelt gewährleistet. Die erste Stufe erfolgt durch die schnappbaren, transparenten und plombierbaren Innenabdeckungen, welche ohne Werkzeug entfernt werden können. Sind diese entfernt, erfolgt der zweite Berührungsschutz durch die neuen Klemmenabdeckungen an den Elementen. Diese sind serienmässig bei allen Elementen mit Einfachbride oder alternativ bei den Doppelwoertz-Anschlüssen eingesetzt. Die Elemente der beiden Grundvarianten 63 A und 160 A sorgen für eine sichere und zuverlässige Abschaltung. Natürlich ist auch die Spannungsprüfung direkt an den Kontakten, bei der 160-A-Version durch ein aufklappbares Fenster, problemlos möglich.

Auch die neue komfortable Anschlusstechnik lässt kaum Wünsche offen. Sei es die Prismabride für Anschlüsse von 6–95 mm², der Anschluss M8 für Kabelschuhe oder die Doppelwoertzklammer zum Schlaufen. Auch beim Neutralleitertrenner ist der Aussenerdanschluss M8 fix montiert. Mit geringstem Aufwand kann zwischen TN-C oder TN-S gewechselt werden.

Ein Zusatzmodul, welches wahlweise oben oder unten eingeschnappt werden kann, sorgt für weitere Anschlussmöglichkeiten.

Natürlich ist der SKD-Hausanschlusskasten auch für die Netz-Zukunft bestens gewappnet. Der SKD ist neu auch für 3-polige Schaltelemente oder 1-polige Hochleistungsautomaten vorbereitet.

SCHURTER
ELECTRONIC COMPONENTS

Schurter AG, Verkauf Schweiz
Werkhofstrasse 8–12, Postfach 4168
6002 Luzern
Tel. 041 369 31 11
contact@schurter.ch, schurter.com

Anzeige

Branchenlösungen zu Netztechnik

Jetzt bestellen und profitieren!

NEPLAN®DACH – Beurteilungssoftware für Netzzrückwirkungen

Die Software ermöglicht die professionelle Beurteilung von Netzzrückwirkungen durch Verbraucher- und Erzeugeranlagen.

www.strom.ch/neplan

NeDisp® – Der Qualitätsausweis für Ihren Netzbetrieb

Mit der Software werden die Verfügbarkeitskennzahlen (SAIDI, CAIDI, SAIFI) ermittelt und Auswertungen lassen sich einfach erstellen.

www.strom.ch/nedisp

NeQual® – Power Quality Monitoring EN 50160

Software zur Auswertung von Spannungsqualitätsmessungen. Der Regulator (ElCom) empfiehlt den Verteilnetzbetreibern die Teilnahme am Programm NeQual!

www.strom.ch/nequal

